

Sparen und Anlegen

Welle 3

intervista AG, Januar 2024

Hintergrund und methodische Eckdaten

Ausgangslage und Zielsetzung	Die Studie zum Thema «Sparen und Anlegen» im Auftrag der Migros Bank AG erfasst u.a. die aktuellen Sparziele, die beliebtesten Sparmethoden und das Sparpotenzial der Schweizer Bevölkerung. Neben dem Sparverhalten sind auch das Wissen rund um Finanz- und Anlagethemen sowie die Nutzung von Spar- und Anlageformen wichtige Bestandteile der Studie. In der aktuellen Befragung richtete sich das Augenmerk neben den bereits genannten Aspekten auch auf die Bereitschaft der Bevölkerung ins Anlagengeschäft einzusteigen. Konkret ging es dabei u.a. um die Frage, ob der Bevölkerung bewusst ist, welches Vermögen benötigt wird, um Anlagen tätigen zu können. Die Migros Bank AG hat die bevölkerungsrepräsentative Befragung nach 2019 und 2021 nun ein drittes Mal durchgeführt.
Datenerhebungsmethode	Online-Befragung mit der Software EFS Survey von Tivian im intervista Online-Panel
Regionen	Deutschschweiz, Westschweiz und italienischsprachige Schweiz
Zielgruppe	Personen ab 18 Jahren
Quotierung / Gewichtung	Geschlecht x Alter, Siedlungstyp, Haushaltsbruttoeinkommen bevölkerungsrepräsentativ; die Sprachregionen wurden disproportional erhoben, um valide Aussagen treffen zu können – für die Auswertung wurden die Sprachregionen bevölkerungsrepräsentativ gewichtet.
Stichprobengrösse	n = 1'502 (maximaler Standardfehler +/- 2.5% Pkt.)
Feldzeit	12. Oktober bis 25. Oktober 2023
Auftraggeber	Migros Bank AG
Durchführendes Institut	intervista AG

Entwicklung 2019 - 2023

- Corona-Krise, internationale Kriege, Inflation und Klimawandel – die Schweizer Bevölkerung schätzt ob der Herausforderungen der aktuellen Zeit die Zukunft kritischer ein. Im Vergleich mit 2019 und 2021 rechnet sie vermehrt mit einer sich verschlechternden Schweizer Wirtschaftsentwicklung. Politische und gesellschaftliche Ereignisse, die sich auf die Wirtschaftslage auswirken könnten, nimmt sie häufiger als Risiken für die privaten Geldanlagen wahr.
- Die Sicherheit und ein geringes Risiko einer Geldanlage spielen der Bevölkerung insgesamt eine wichtige Rolle. Kryptowährungen, die vor zwei Jahren beispielsweise noch für 12% eine attraktive Anlageform der Zukunft darstellten, haben vergleichsweise keine Bedeutung mehr (4%). Sparen auf dem Sparkonto gewinnt gegenüber den Vorjahren deutlich an Attraktivität als zukünftig genutzte Anlageform.
- Das Sparen für Unvorhergesehenes geniesst bei dieser unsicheren Weltlage eine höhere Priorität als in der Vergangenheit.

Allgemeine Erkenntnisse 2023

- Die beliebtesten Sparziele für Jung und Alt sind nach wie vor die Altersvorsorge und allgemeine Finanzpolster für Schadenfälle. Die Ersparnisse der Schweizer Bevölkerung liegen dabei unabhängig vom Sparziel mehrheitlich auf einem Spar-, Privat- oder auf einem Säule 3a Konto.
- Rund 45% der Bevölkerung kann nicht abschätzen, wie viel Vermögen vorhanden sein muss, um an der Börse breit gestreut investieren zu können.
- Das Interesse und das Wissen (Selbsteinschätzung) der Bevölkerung an Finanz- und Anlagethemen ist insgesamt eher gering ausgeprägt. Der Wechsel in andere Spar- und Anlageformen wird entsprechend als zu riskant (ca. 19%) wahrgenommen oder man scheut sich vor falschen Anlageentscheiden (ca. 26%).